

Stellenausschreibung 2026-02

22.01.2026

Am Leibniz-Institut für Atmosphärenphysik (IAP) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Arbeitsgruppe „Satellitendatenanalyse“ **eine Stelle in Teilzeit (75%)** als

Doktorand/in (w/m/d)

zu besetzen. Die Stelle wird zunächst für drei Jahre angeboten, mit einem möglichst baldigen Arbeitsbeginn. Die Vergütung erfolgt nach TV-L gemäß Besoldungsgruppe EG 13 (ca. 43 500 €/Jahr). Der befristete Vertrag basiert auf § 2 WissZeitVG.

Ihre Aufgaben:

Als Teil unseres Teams werden Sie Forschungsarbeiten durchführen, um das Verständnis der vertikalen Kopplungsprozesse zwischen der unteren und oberen Atmosphäre zu verbessern. Die Aufgabe umfasst die Untersuchung, wie dynamische und chemische Prozesse in der unteren Atmosphäre die Variabilität und das Verhalten der oberen Atmosphäre beeinflussen, unterstützt durch die Analyse von Modellen der gesamten Atmosphäre, die beide Regionen abdecken. Ein zentraler Teil der Arbeit umfasst die Verwendung von Satelliten- und bodengestützten Beobachtungen zur Charakterisierung vertikaler Kopplungsmechanismen und ihrer zeitlichen Variabilität. Die Position trägt auch zur Planung zukünftiger Satellitenmissionen bei, wobei der Schwerpunkt auf der Optimierung von Umlaufbahnkonfigurationen und potenziellen Konstellationsdesigns liegt, um den wissenschaftlichen Ertrag in Bezug auf die atmosphärische Variabilität zu maximieren. Besonderes Augenmerk wird auf das Verständnis von Schwankungen der neutralen Dichte und der neutralen Zusammensetzung unter verschiedenen geophysikalischen Bedingungen gelegt, die potenzielle Auswirkungen auf den Satellitenbetrieb haben.

Ihre Qualifikationen/Erfahrungen:

- Ein Master-Abschluss in Physik, Ingenieurwesen, Umweltwissenschaften oder einem verwandten Fachgebiet ist erforderlich.
- Grundkenntnisse und Interesse an Atmosphärenphysik
- Kenntnisse in der Analyse von Modell- und Satellitendaten sind wünschenswert
- Grundlegende Programmierkenntnisse und Fachwissen, z. B. Python, C/C++, Fortran
- Bereitschaft zu selbstständiger Arbeit und kritischem Denken

- Ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten
- Fähigkeit, gut im Team zu arbeiten und zu einer vielfältigen und integrativen Belegschaft beizutragen

Wir bieten:

- einen attraktiven Arbeitsplatz in unmittelbarer Nähe der Ostsee
- moderne Arbeitsausstattung
- Einbindung in internationales Arbeitsumfeld
- Teilnahme an der betrieblichen Altersversorgung (VBL)
- Vergütung nach TV-L
- Flexible Arbeitszeit und mobiles Arbeiten
- Familienbüro

Wer wir sind: Das IAP hat es sich zur Mission gemacht, das Wissen über die Mesosphäre und untere Thermosphäre zu erweitern. Durch neue Erkenntnisse in den Bereichen Atmosphärenphysik, Messtechnik, Interpretation der Beobachtungen und Modellierung tragen wir zur Lösung neuer gesellschaftlicher Herausforderungen bei, wie z.B. Fragen zu Klimaveränderungen.

Wir kooperieren regional eng mit der Universität Rostock und tragen zum festen Bestandteil ihres Lehrprogramms bei, sind aber auch in der weltweiten Wissenschaftslandschaft vernetzt. Als Forschungsinstitut der Leibniz-Gemeinschaft zeichnen wir uns zudem als moderner, innovativer Arbeitgeber aus, bei dem Familienfreundlichkeit, Chancengleichheit und Flexibilität einen hohen Stellenwert genießen.

Interessiert?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen in einer PDF Datei mit

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnissen
- ggf. Zertifikaten und Referenzen

unter Angabe des Kennworts: **2026-02**

an: personal@iap-kborn.de

Die Ausschreibung bleibt offen, bis eine geeignete Besetzung der Stelle erfolgt ist. Bewerbungs- und Reisekosten im Rahmen der Bewerbung können leider nicht übernommen

werden. Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung willigen Sie in die Verarbeitung Ihrer betreffenden personenbezogenen Daten für den Zweck des Bewerbungsverfahrens ein.

Chancengleichheit: Das Institut betreibt eine familienfreundliche Personalpolitik. Es strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Qualifizierte Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Menschen mit Behinderung erhalten bei gleicher Qualifizierung den Vorzug.

Kontakt: Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Dr. Astrid Maute (maute@iap-kborn.de) oder informieren sich unter www.iap-kborn.de.

